## Stadt Meinerzhagen

Der Bürgermeister



Nr. 20/2017

Meinerzhagen, 09.05.2017

## Pressemitteilung

Aktuelles rund um das Leben in Meinerzhagen ab sofort per E-Mail abonnierbar

## Besser informiert: Stadt Meinerzhagen startet Newsletter-Infoservice

Sie wollen wissen, was in Meinerzhagen passiert? Sie möchten automatisch über die Entwicklungen in der Stadt, über Termine und Aktuelles informiert werden? Dann ist der neue Newsletter der Stadt Meinerzhagen das richtige Medium für Sie: Ab sofort liefert er alle wichtigen Infos rund um das Leben in der Stadt Meinerzhagen schnell und zuverlässig direkt ins E-Mail-Postfach.

Das Abonnement ist ganz einfach: Auf der Startseite der städtischen Internetseite <a href="www.meinerzhagen.de">www.meinerzhagen.de</a> finden Sie im unteren Bereich ein Newsletter-Symbol in Form eines Briefumschlages. Ein Klick darauf führt Sie zu der Maske, über die Sie sich für den Newsletter anmelden können – tragen Sie dort Ihre E-Mail-Adresse in das entsprechende Feld ein, setzen einen Bestätigungshaken und schon haben Sie Zugriff auf den städtischen Info-Service. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, sondern ausschließlich zum Versand dieses Newsletters genutzt. Sollten Sie sich wieder abmelden wollen, erfolgt dies ebenso leicht an derselben Stelle oder über den Abmeldelink, der jedem Newsletter beigefügt ist.

Anfang Februar hatte die Stadt bereits mit einem neuen WhatsApp-Infoservice eine ähnliche Applikation gelauncht, die ihren Abonnenten alle Infos direkt aufs Smartphone liefert. "Wir haben mit dieser Dienstleistung gute Erfahrungen gemacht, so dass wir das Angebot für alle Interessierten auf einen weiteren Kanal ausdehnen wollten", erklärt Petra Gothe vom Fachdienst Zentraler Service. Das aktuelle Angebot erstreckt sich über Pressemitteilungen, Bekanntmachungen und Sitzungstermine der städtischen Gremien, die auch auf der Website der Stadt eingestellt werden. Petra Gothe: "Dabei geht es uns insbesondere darum, über aktuelle Entwicklungen und die Themen zu berichten, die für die Bürgerinnen und Bürger von Interesse sind, ohne dabei die Postfächer zu überlasten." Eine ähnliche Strategie ist im Falle des Newstickers per Handy bereits erfolgreich aufgegangen.

Telefon 02354-770

Telefax 02354-77220